Nr	Level Beschreibung	Priorität
1	Das Programm ermöglicht das Verwalten unseres Bestandes an techni 1 Geräten	schen 1
_	Die Identifizierung eines bestimmten Geräts geschieht über ein Einscar	
_	eines Strichcodes oder durch die Eingabe der unter dem Strichcode	
2	2 1 angegebenen Nummer	1
3	1 Es werden Detailinformationen zu jedem einzelnen Geräten gespeiche	rt 1
4	1 Es ist die Verwaltung von Ausleihen möglich	1
_	Es gibt eine Benutzverwaltung, die unterschiedlichen Benutzern 1 unterschiedliche Rechte zuweisen kann	3
J	Es existiert ein Web-Interface, dass von der Bedienung so weit wie mö	
6	6 1 lokalen Anwendung ähnelt.	4
	Ein neuer technischer Artikel kann angelegt werden. Der Nutzer wählt	aus, ob
	es sich bei dem Artikel um ein Kabel oder einen anderen Artikel hande	
1	Außerdem wählt der Nutzer einen Aufbewahrungsort aus. Dabei kann 2 entweder um einen Schrank oder um eine Kiste handeln.	
1	2 entweder um einen Schrank oder um eine Kiste handeln.	1
	Sollte es sich um einen anderen Artikel handeln, so sind dabei vom Bei	
	bestimmte Pflichtfelder auszufüllen. Diese Pflichtfelder sind ein Name	
2	Artikel, eine Beschreibung des Artikels, die Farbe des Artikels und die F 2 es sich bei dem Artikel um eine Kiste handelt oder nicht.	-rage ob 1
_	2 Co sion bei dem / it tine i dine indiade dae indiade	_
	Sollte es bei dem Artikel um ein Kabel handeln, so muss der Nutzer die	
	und die Farbe des Kabels eingeben. In Auswahlboxen muss der Anwen Stecker am Beginn und am Ende des Kabels eingeben. Ein Name des Ka	
	wird vom Programm generiert. In ihm enthalten ist der Name des Stec	
	einen Ende des Kabels, falls der Stecker am anderen Ende von diesem	abweicht
3	2 auch der Name dieses Steckers und der Länge des Kabels	1
4	2 Sämtliche Eingaben von 1. bis 3. werden auf Richtigkeit und Existenz ü	berprüft. 1
	Alle Artikel lassen sich vom Benutzer in einer Liste anzeigen. In dieser I	
	werden mindestens die folgenden Dinge angezeigt: Name des Artikels,	
	Artikel ausgeliehen?, Bis wann ist er ausgeliehen? Von Wem ist er ausg Ist der Artikel beschädigt. Handelt es sich um ein Kabel oder nicht?,	gellenen?,
	Aufbewahrungsort(falls sich der Artikel in einer Kiste befindet, dann de	er .
	Aufbewahrungsort der Kiste), Name des Artikels, der als Kiste für den	
	vorliegenden Artikel fungiert. Die Liste lässt sich nach beliebigen diese Kriterien sortieren oder gruppieren. Außerdem existiert eine Suchfunk	
	der der Benutzer sämtliche Artikel anzeigen kann, die in einem beliebi	
5	2 oben beschriebenen Felder einen vom Benutzer festzulegenden Wert	
	Der Benutzer kann eine Detailansicht zu jedem Artikel aufrufen. In dies	
۵	Ansicht werden die in 5. erwähnten Dinge und zusätzlich die Beschreib 2 Nicht-Kabel-Artikel angezeigt	oung bei 1
O	O Z MICHE RODEL ALTINCI GIIBCZCIBE	1

Außerdem gibt es in der Detailansicht für den Benutzer die Möglichkeit einen Artikel als beschädigt zu markieren. In diesem muss der Benutzer eine Fehlerbeschreibung eingeben. Außerdem muss er angeben, ob diese Beschädigung den Artikel unbrauchbar macht, oder ob man in weiter benutzen kann. Zuzätzlich kann der Benutzer einen Schuldigen für die Beschädigung, aus der Liste aller Leute die den Artikel je ausgeliehen haben, festlegen. Wenn ein Artikel beschädigt ist, werden diese gemachten Eingaben auch in der Detailansicht angezeigt. Wenn ein Artikel beschädigt ist, kann der Benutzer ihn als repariert markieren. Er verhält sich in der Detailansicht und der

7 2 Listenansicht(5.) dann wieder so, als ob er nie beschädigt worden ist.

Wenn der Benutzer in der Artikellistenansicht(5.) oder der Detailansicht(6.) auch einen beliebigen Artikel einscannt oder dessen Strichcode-Nummer eingibt, gelangt er auch zu der Detailansicht dieses Artikels. Er kann zusätzlich zu den in 6. beschriebenen Möglichkeiten, wenn der Artikel ausgeliehen ist, eine Rückgabe starten(siehe 12.), wenn der Artikel nicht ausgeliehen ist eine

2 Ausleihe starten (siehe 9.)

8

9

10

Der Benutzer kann Ausleihen anlegen. Dafür muss er zunächst festlegen, wer etwas ausleihen möchte. Er hat dazu drei Möglichkeiten. Entweder leiht ein Mitglied der Technik-Ag oder ein Lehrer des LG oder irgendjemand anderes etwas aus. Das Programm schlägt den Benutzer alle Personen der ausgewählten Kategorie vor, die schon einmal etwas ausgeliehen haben. Sollte die Person noch nicht vorhanden sein, so muss der Benutzer wenn es sich um einen Lehrer oder ein Mitglied der Technik-Ag handelt, den Namen eingeben. Wenn es sich um eine andere Person handelt, so muss er den vollständigen Namen, die Adresse der Person und die Telefonnummer der Person eingeben. Abschließend legt der Benutzer ein Datum an der die Ausleihe endet fest. Anschließend gibt der Benutzer die Nummern, die unter den Strichcodes an den Artikeln angegeben sind ein oder scannt alternativ die Strichcodes der Artikel ein, die auszuleihen sind. Nach jedem ausgeliehenen Artikel hat der Benutzer die Möglichkeit, dem Programm mitzuteilen, dass die Ausleihliste 2 vollständig ist.

Wenn der Benutzer die Ausleihe als vollständig festlegt, erscheint eine Übersicht über alle Artikel die auszuleihen sind. In dieser Übersicht hat der Benutzer die folgenden Möglichkeiten. Er kann die Ausleihe bestätigen. In diesem Fall wird ein pdf mit allen ausgeliehenen Gegenständen generiert, in einem festgelegten Ordner gespeichert und ausgedruckt. In diesem pdf befindet sich eine Liste aller ausgeliehenen Gegenstände, sowie ein Unterschriftenfeld mit dem der Ausleiher den Erhalt der Dinge bestätigt. Der Benutzer kann der Ausleihe weitere Artikel hinzufügen(siehe 9.). er kann die

2 Ausleihe abbrechen. In diesem Fall werden alle Eingaben verworfen.

1

1

1

1

11	Der Benutzer kann eine Liste mit allen Ausleihen betrachten. In dieser Liste werden die folgenden Eigenschaften der Ausleihen angezeigt: Name des Ausleihers, Ausleihdatum, Rückgabedatum, Ist die Ausleihe bezüglich des aktuellen Datums überzogen?, Anzahl der ausgeliehenden Gegenstände. Nach 2 sämtlichen dieser Eingenschaften lässt sich die Liste sortieren und gruppieren.	1
12	Der Benutzer kann sich eine Detailansicht zu einer bestimmten ausgewählten Ausleihe anschauen. In dieser Ansicht sind zusätzlich zu den in 11. erwähnten Eigenschaften zu sehen. Anschrift und Telefonnummer des Ausleihers(sofern 2 vorhanden), eine Liste der Namen aller ausgeliehenen Artikel	1
13	Der Benutzer kann eine bestehende Ausleihe zurücknehmen, in diesem Fall wählt er zunächst die Ausleihe aus, die er zurücknehmen möchte, anschließend scannt er alle Artikel die ausgeliehen waren ein oder gibt ihre Artikelnummer ein. Nach dem Eingeben oder Einscannen eines Artikels wird die Detailsansicht des betreffenden Artikels angezeigt. Zusätzlich hat der Benutzer die Möglichkeit eine Beschädigung des Artikels einzugeben. Als Schuldiger wird automatisch der letzte Ausleiher festgelegt. Eine Fehlerbeschreibung und ein Angabe ob der Artikel noch benutzbar ist, sind zu machen. Entweder wenn der Benutzer den letzten Artikel der Ausleihe als zurückgegeben markiert hat oder wenn der Benutzer einen entsprechenden Button anglickt, ist die Rückgabe zu beenden. Wenn noch Artikel aus der Ausleihe nicht zurückgegeben sind, verbleibt eine Ausleihe mit der verminderten Artikelliste in der Liste der Ausleihenliste.	1
13 14	2 Das Löschen von Ausleihen, Artikeln und Personen ist nicht möglich	1
1 -7	Die zugrundeliegende Datenbank wird so gehosted dass man übers Internet	1
15	2 jederzeit auf sie zugreifen kann. Ein Benutzer kann Ausleihlisten bis vor der Bestätigung anlegen und speichern. Anschließend kann er dann an einem Computer im Technikraum die in der liste vorhanden Artikel einscannen und die Ausleihe dann im Technikraum zu Ende	3
16	2 führen	3
	Das Anlegen einer Artikelliste(16) können alle Lehrer am Lessing durchführen, das Ausleihen nur die Technik-Ag. Daher müssen sich die Benutzer vor der Verwendung des Programms anmelden. Anhand dieser Anmeldung entscheidet	
17	2 der Datenbankserver welche Operationen zulässig sind und welche nicht.	3